

Gemeinde Barleben

Der Bürgermeister

NIEDERSCHRIFT

zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Sitzungstermin: Donnerstag, den 17.12.2009
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 22:20 Uhr
Ort, Raum: im Ratssaal der Ortschaft Barleben

Anwesend sind

Vorsitzender

Herr Reinhard Lüder

Bürgermeister

Herr Franz-Ulrich Keindorff

stellv. OBM

Herr Michael Madjera

Mitglieder

Herr Dr. Edgar Appenrodt

Herr Horst Blume

Herr Wilfried Büchner

Herr Roland Eckl

Herr Klaus Fischer

Herr Rico Gagelmann

Herr Ralf Jassen

Frau Franziska Keindorff

Herr Hans-Jürgen Knust

Herr Johannes Könitz

Herr Michael Lange

Herr Andreas Marx

Frau Ramona Müller

Herr Bernhard Niebuhr
Herr Karl-Heinz Ölze
Herr Rainer Schwerdtner
Herr Sigmar Thorun
Frau Wilma Wischeropp

Protokollantin

Frau Melitta Weiße

Abwesend sind

Mitglieder

Herr Manfred Behrens	entschuldigt
----------------------	--------------

.

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

- Herr Lüder eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.
- Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.
- Von 21 stimmberechtigten Mitgliedern sind 20 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.
- Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

- Die Tagesordnung wird einstimmig in der vorliegenden Form festgestellt.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
20	0	0	0

TOP 3 Ehrung der Gemeinde Barleben zur "Kommune des Jahres 2009" durch den Ostdeutschen Sparkassenverband Vorlage: IV-0113/2009

- Herr Keindorff gibt kurze Erläuterungen zum Inhalt der Vorlage.
- Es wurde ein Film dazu gedreht, welcher den Anwesenden auf der Leinwand gezeigt wird.
- Der Gemeinderat nimmt den Inhalt der Vorlage zur Kenntnis.

TOP 4 Beförderung von Feuerwehrkameraden

- Herr Keindorff verliest die Berufungsurkunden für Herrn Thomas Jobke zum Oberlöschmeister, Herrn Lars Bode zum Oberlöschmeister und Herrn Patrick Säuberlich zum Oberbrandmeister. Er gratuliert ihnen recht herzlich zur Beförderung und überreicht den Herren die Urkunden sowie einen Blumenstrauß.
- Herr Lüder gratuliert den Herren im Namen des Gemeinderates.

TOP 5 Verabschiedung eines Feuerwehrkameraden aus dem Ehrenbeamtenverhältnis als Gemeindewehrleiter

- Herr Keindorff verabschiedet Herrn Matthias Lange aus dem Ehrenbeamtenverhältnis als Gemeindewehrleiter. Er dankt ihm für sein Engagement und seine geleisteten Dienste. Für die zukünftige Tätigkeit als Abschnittsleiter im Landkreis Börde wünscht er ihm alles Gute.
- Herr Lüder schließt sich den Worten von Herrn Keindorff an und wünscht ihm im Namen des Gemeinderates alles Gute für die künftige Tätigkeit.

TOP 6 Einwohnerfragestunde nach Maßgabe der Hauptsatzung

- Frau Danneberg, Bahnhofstr. 2: Zum Thema LIBa sagt sie, dass in den letzten Jahren sehr viel für Bürger und Familien getan wurde. Es wurde zu einer Unterschriftensammlung aufgerufen, welche von mehr als 110 Personen unterzeichnet wurde. Sie bittet den Gemeinderat darüber positiv zu befinden, damit es weitergehen kann. Sie verliest den Text der Unterschriftslisten und übergibt diese an den Vorsitzenden.
- Frau Haak aus Wanzleben hat sich an dieser Aktion beteiligt und übergibt weitere Unterschriftenlisten. Sie bittet um Unterstützung zur Unterhaltung der LIBa.
- Die Unterschriftenlisten werden in Kopie dem heutigen Protokoll beigelegt (siehe Anlage 1).
- Herr Sven Ernst, Grund 29B schließt sich seinen Vorrednerinnen an und bittet ebenfalls um Unterstützung zur Unterhaltung der LIBa.

TOP 7 Genehmigung der letzten Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 03.12.09

TOP 7.1 Bestätigung des Protokolls

- TOP 6: Satz streichen und neu einfügen: „*Es gibt keine Mitteilungen*“.
- TOP 7 Anstrich 4: Nach Satz 2 ist folgendes zu ergänzen: *Die FDP verwendet das Wappen in ihrer Internetpräsentation.*
- TOP 16 Anstrich 4: der Eintrag von Herrn Eckl fehlt. Dieser ist im heutigen Protokoll zu ergänzen. Folgender Wortlaut wird somit nachträglich zu Protokoll genommen: Der Verlängerung des Vertrages wird unter der Bedingung zugestimmt, dass nach Abschluss der Eröffnungsbilanz eine erneute Prüfung erfolgt und dann entsprechend über eine Neuausschreibung befunden werden kann.
- Das Protokoll wird mit den vorstehenden Ergänzungen und Änderungen bestätigt.

TOP 7.2 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil des Protokolls

- Herr Lüder gibt die Beschlussfassung aus dem nicht öffentlichen Teil des Protokolls bekannt:
 BV-0171/2009 Vergabeentscheidung über die Betriebsführung des Eigenbetriebes „Wohnungswirtschaft“ der Gemeinde Barleben.

TOP 7.3 Abarbeitung der Anfragen, Anregungen und Anträge

- Herr Keindorff verliest die Antworten auf die Fragen aus der GR- Sitzung vom 3.12.09 zur Haushaltssatzung, die zur heutigen Sitzung zugearbeitet werden sollten.

TOP 8 Mitteilungen des Bürgermeisters

- Herr Keindorff gibt folgende Termine der letzten 2 Monate bekannt:

19.11.2009	1. Wirtschaftsforum in Wittmund
25.11.2009	Verbandssitzung des C.- L.- H.- Tourismus e.V.
25.11.2010	Beratung des Stiftungsrates der ECOLE- Stiftung
26.11.2009	FAG- Beratung beim Staatssekretär Dr. Erben mit SGSA, Landrat und Landkreistag

27.11.2009	Gesellschafterversammlung der Grundstücks GmbH,
30.11.2009	Auszeichnung der isM- GmbH „Unternehmen des Monats“ durch den Wirtschaftsminister
01.12.2009	Sport- und Kulturbeirat
09.12.2009	Sitzung des Kuratoriums Kita Ebendorf
16.12.2009	Stiftungsrat ECOLE- Schulen beraten
17.12.2009	Gesellschafterversammlung ESA GmbH

- Herr Keindorff verliert die Termine bis zur GR- Sitzung am 18.02.2010:

18.12.2009	Einweihung EMB im ZV TPO
03.01.2010	Neujahrsempfang der Stadt Wittmund
05.01.2010	Neujahrsempfang der IHK Magdeburg
08.01.2010	Unternehmerfrühstück in der Bührig-Adam GmbH
12.01.2010	Vertragsunterzeichnung Telekommunikation mit t-systems und SGSA
16.01.2010	Neujahrsempfang Barleben in der Sekundarschule
21.01.2010	Beratung der ARGE EU- Park
15.02.2010	Arbeitskreis Einheitsgemeinden des SGSA in Genthin

TOP 9 Festlegungskontrolle des Protokolls vom 03.09.2009
Vorlage: IV-0111/2009

- Die Frage von Herrn Lange wird beantwortet.
- Der Gemeinderat nimmt den Inhalt der Vorlage zur Kenntnis.

TOP 10 Anfragen zu den Mitteilungen und Anfragen, Anregungen und
Anträge

- Die Fragen seitens der Mitglieder werden beantwortet.
- Herr Büchner fragt an, ob es zur Fahrt nach Wittmund – Besichtigung Biogasanlage – eine Informationsvorlage geben wird?
- Herr Meseberg antwortet, dass seitens der Verwaltung eine Vorlage erarbeitet wird.
- Herr Büchner verliest einen Antrag der FDP- Fraktion zur frühzeitigen Bildung in den Kindereinrichtungen in der Gemeinde Barleben. Er übergibt diesen an die Protokollantin. Der Antrag wird als Anlage 3 dem heutigen Protokoll beigelegt.
- Herr Lange: Der Ortschaftsrat Barleben hat sich mit der Thematik Schaffung eines Fußgängerüberweges befasst. Er fragt, ob die Verwaltung sich dazu schon positioniert hat?
- Herr Keindorff antwortet, dass er diesen Antrag nicht kennt, empfiehlt aber, dass es auch weiterhin Angelegenheit des Ortschaftsrates bleiben sollte.
- Herr Dr. Appenrodt übergibt den von Herrn Lange angesprochenen Elternbrief des Elternkuratoriums der Grundschule Barleben zur Einrichtung eines Fußgängerüberweges auf Höhe des neuen Schuleingangs auf dem Breiteweg. Der Antrag wird als Anlage dem heutigen Protokoll beigelegt.

TOP 11 Satzung über die Festsetzung der Realsteuer-Hebesätze der
Gemeinde Barleben
Vorlage: BV-0174/2009

- Herr Keindorff gibt Erläuterungen.
- Herr Dr. Appenrodt gibt folgendes zu Protokoll: Die Fraktion „Freie Wähler“ lehnt eine Erhöhung der Grundsteuer B unter folgender Begründung ab:
 1. Die Maßnahme ist aus finanziellen Erfordernissen nicht notwendig. Die erwarteten Mehreinnahmen von ca. 133.000 € könnten leicht an anderer Stelle im Haushalt eingespart werden (Allein die Einstellung der Wohnbauförderprämie von 5.000 € pro Hausneubau birgt schon ein Einsparvolumen von 90.000 €. Weiterhin könnte auf den geplanten Personalaufwuchs im Verwaltungsamt verzichtet werden, letzteres auch unter dem Aspekt, dass die Personalausgaben schon mit 6,5 MIO € zu Buche schlagen.)
 2. Die Steuererhöhung ist eine einseitige Belastung aller Bürger. Diesen wird jedoch mit den im Haushalt 2010 vorgestellten anderen Steuer-, Beitrags- und Gebührenerhöhungen schon genügend zugemutet.
- Es folgt eine rege Diskussion.
- Herr Eckl bittet zu Protokoll zu nehmen, dass er sich der Meinung der Fraktion „Freie Wähler“ anschließt. Er sieht es als politischen Fehler, jetzt die Grundsteuer B zu erhöhen.
- Anfrage: Durch die Erhöhung der Grundsteuer B stehen insgesamt 133.000 € an Mehreinnahmen im Haushalt zur Verfügung. Wie hoch ist der jeweilige Anteil der auf die gewerblich genutzten Grundstücke und die Privatgrundstückseigentümer aufgrund dieser Mehreinnahmen entfällt?
- Die Frage wird im Rahmen der Bearbeitung der Haushaltssicherungsmaßnahmen beantwortet.
- Herr Knust stellt den Antrag zur Geschäftsordnung: Die Diskussion zu beenden.
- Herr Lüder lässt über den Antrag von Herrn Knust abstimmen.
- Abstimmungsergebnis: 12 Ja – mehrheitlich angenommen.
- Herr Lüder stellt die Beschlussvorlage zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
12	6	2	0

TOP 12 **Bildung einer Genossenschaft zur Betreuung gemeindlicher Aufgaben im IT-Bereich - Kommunale IT-Union (KITU)** Vorlage: BV-0191/2009

- Herr Meseberg gibt Erläuterungen zum Inhalt der Vorlage.
- Im § 2 Abs. 3 gibt es eine Ergänzung, welche als Tischvorlage verteilt wurde und jedem vorliegt.
- Es folgt eine Diskussion.
- Die Fragen seitens der Mitglieder werden von Herrn Meseberg beantwortet.
- Es sind keine Ausschreibungen für Anschaffungen im Technikbereich mehr notwendig. Dennoch können auch andere Anbieter um Abgabe von Angeboten hinzugezogen werden. Die Gemeinde ist dadurch auch verhandlungsfähig und hat eine freiere Wahl. Es entstehen keine höheren Kosten und es wird kein zusätzliches Personal benötigt, dies wird von dem vorhandenen Personal bei KID erledigt.
- Herr Lüder stellt die Vorlage zur Abstimmung.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt den Beitritt zur ⁷ zu gründenden Kommunalen IT-Union e. G. (KITU e. G.) zum 01.01.2010.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
20	0	0	0

TOP 13 1. Änderung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer im Gebiet der Gemeinde Barleben Vorlage: BV-0175/2009

- Es folgt eine Diskussion.
- Die Fragen seitens der Mitglieder werden von Herrn Keindorff und Frau Rossow beantwortet.
- **FL:** Bis zur Vorlage des Nachtragshaushaltes ist durch die Verwaltung zu errechnen, wie viel Mehreinnahmen entfallen durch die Erhöhung, jeweils auf den ersten Hund, den zweiten Hund, für jeden weiteren Hund und auf Kampfhunde?
- Herr Lüder stellt die Vorlage zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
15	1	4	0

TOP 14 Haushaltsplan des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft 2010 Vorlage: BV-0190/2009

- Herr Meseberg gibt Erläuterungen zum Inhalt der Vorlage und beantwortet die Fragen seitens der Mitglieder.
- Redaktionelle Ergänzung: Im § 5 Abs. 1 – hinter 5.000 € das Wort „festgelegt“ einfügen.
- Herr Lüder stellt die Vorlage zur Abstimmung.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt auf Empfehlung des Betriebsausschusses des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft die Haushaltssatzung, sowie den Haushaltsplan des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft für das Jahr 2010.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
20	0	0	0

TOP 15 Haushaltssatzung der Gemeinde Barleben für das Jahr 2010 Vorlage: BV-0185/2009

- Herr Lüder führt aus, dass der Haushaltsplan 2010 in den gemeindlichen Gremien vorberaten wurde. Die Empfehlungen aus den Gremien wurden in den Plan

eingearbeitet. Dazu wurde eine Tischvorlage mit den Ergänzungsblättern verteilt. Die Gemeinderäte sollten nicht auf die einzelnen Punkte aus den Vorberatungen eingehen. Wenn es Fragen oder Empfehlungen gibt, die noch nicht angesprochen wurden, sollten diese hier jetzt zur Beratung gestellt werden.

- Herr Keindorff gibt ausführliche Erläuterungen zu den Ergänzungsblättern. Eine weitere Änderung in der Haushaltssatzung gibt es auf Seite 1 § 2 – Kreditermächtigungen für Investitionen. Die dort veranschlagte Summe von 22.000 € wird auf 56.000 € erhöht. Dies betrifft Maßnahmen für die Umgestaltung des Dorfgemeinschaftshauses, Feuerwehrgerätehaus und das Grundstück Lange Str. 2 in der Ortschaft Meitzendorf.
- Es folgt eine rege Diskussion in deren Verlauf Fragen seitens der Mitglieder von Herrn Keindorff, Herrn Meseberg und Herrn Reckin beantwortet werden.
- Frau Müller möchte folgendes zu Protokoll genommen haben: Herr Keindorff sagt, dass die Haushaltssperre frühestens am 01.01.2010 aufgehoben wird.
- Frau Müller hat folgende Anfrage: Wie setzt sich die Summe der Einsparungen von 3,4 MIO € zusammen? Sie gibt zu Protokoll: Ich bezweifle die Sparmaßnahmen der 3,4 MIO € auf Seite 7 der Haushaltssatzung.
- Die Diskussion wird fortgeführt.
- Frau Müller stellt die Anfrage, warum für den Bau der Feuerwehr nur noch 286.000 € im Plan stehen? Die Kosten dafür waren mit 742.000 € veranschlagt. Es fehlen 420.000 €!
- Herr Reckin antwortet, dass es sich hier um Übertragungen aus den Vorjahren handelt. Es wurden bereits Zahlungen für den Bau getätigt, dies schlägt sich in dieser Form in der Investitionsübersicht nieder.
- Frau Müller wiederholt ihre Anfrage.
- Seitens der Verwaltung wird erneut darauf geantwortet.
- Herr Niebuhr stellt den Antrag zur Geschäftsordnung, auf Ende der Diskussion.
- Herr Lange sagt, dass die Frage von Frau Müller nicht abschließend beraten wurde. Hier findet eine Haushaltsdiskussion statt.
- Herr Dr. Appenrodt fügt hinzu, dass ein Geschäftsordnungsantrag auch vorsieht, dass der Redner nicht unterbrochen wird.
- Herr Lüder führt an, dass er Frau Müller nicht unterbrochen hat, sie hat ihre Anfrage mehrfach wiederholt und diese wurde bereits durch die Verwaltung beantwortet.
- Herr Lüder fragt Herrn Niebuhr, ob er seinen Antrag zur Geschäftsordnung aufrechterhalten will oder ob er damit einverstanden ist, dass noch weitere zweckmäßige Fragen zugelassen werden?
- Herr Niebuhr zieht seinen Antrag zurück.
- Die Diskussion wird fortgesetzt.
- Die Frage nach den Auswirkungen des neuen FAG kann heute nicht beantwortet werden. Dies ist frühestens zum Nachtragshaushalt möglich.
- Frau Müller gibt zu ihrer Anfrage zum Feuerwehrgerätehaus einen Auszug aus dem Haushaltsplan ab (siehe Anlage). Sie bittet darum, dass die Verwaltung ihr eine Auflistung gibt, wie sich die Zahlen zusammensetzen.
- Herr Keindorff sagt, dass sie durch die Verwaltung Antwort erhält.
- Herr Jassen verlässt die Sitzung um 21:30 Uhr. Es sind nur noch 19 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.
- Weitere Fragen werden beantwortet.
- Herr Dr. Appenrodt stellt die Frage, wie mit der Festplatzfertigstellung verfahren wird?
- Herr Lüder antwortet, dass er dazu einen Antrag im Hauptausschuss gestellt hatte. Dieser wurde zu Protokoll genommen und es wurde darüber abgestimmt, dass die Maßnahme im Jahr 2010 fertig gestellt wird.
- Herr Dr. Appenrodt stellt erneut die Frage zum Festplatz.
- Herr Lüder antwortet wiederholt, dass entsprechend des Beschlusses im Ortschaftsrat verfahren wird und die Verwaltung durch Beschluss des

Hauptausschusses den Auftrag erhalten hat, den ursprünglichen Beschluss im Jahr 2010 umzusetzen.

- Herr Dr. Appenrodt stellt die Anfrage in abgewandelter Form erneut.
- Daraufhin stellt Herr Niebuhr einen Antrag zur Geschäftsordnung auf Ende der Diskussion. Er begründet diesen Antrag, es gibt keine neuen Diskussionspunkte und mehrfache Wiederholungen seien nicht zweckdienlich.
- Herr Lüder lässt über diesen Geschäftsordnungsantrag abstimmen.
- Abstimmungsergebnis: 11 Ja – mehrheitlich angenommen.
- Herr Dr. Appenrodt möchte noch einen Auszug aus dem Protokoll des Gemeinderates vom 18.12.2009 zu Protokoll geben.
- Herr Lüder stimmt dem zu. Der Protokollauszug wird dem heutigen Protokoll als Anlage beigelegt. Er stellt die Frage, gibt es noch weitere Wünsche zum Protokoll?
- Es gibt keine weiteren Vorschläge.
- Herr Lüder stellt die Vorlage mit den eingebrachten Änderungen, den Ergänzungsblättern und der Änderung im §2 der Haushaltssatzung zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
10	7	2	0

TOP 16 Änderungssatzung zur Friedhofssatzung der Gemeinde Barleben vom 11.11.2008 Vorlage: BV-0182/2009

- Es gibt keine Fragen seitens der Mitglieder.
- Herr Lüder stellt die Vorlage zur Abstimmung.

Beschluss

Der Gemeinderat Barleben beschließt die Änderungssatzung zur Friedhofssatzung vom 11.11.2008.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
19	0	0	0

TOP 17 Grundsatzbeschluss zum Verkauf kommunaler Liegenschaften Vorlage: BV-0177/2009

- Herr Keindorff ist nicht anwesend und nimmt nicht an der Abstimmung teil.
- Herr Meseberg berichtet von der Ortschaftsratssitzung Meitzendorf. Der Ortschaftsrat hat darüber abgestimmt, nur das Grundstück Alter Dorfplatz 1 zu veräußern. Der Beschlusstext muss dahingehend geändert werden.
- Herr Lüder lässt über die Vorlage mit der vorstehenden Änderung abstimmen.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt dem Verkauf der gemeindeeigenen Liegenschaft, Alter Dorfplatz 1 Flur 4 Flurstück 1070 in Meitzendorf grundsätzlich zu. Der Verkauf soll zum aktuellen Verkehrswert im Wege der öffentlichen Ausschreibung (einschließlich Deutsche Grundstücksauktion AG) erfolgen.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
18	0	0	0

TOP 18 Statusbericht zur Stiftungsgründung des ECOLE e.V. Vorlage: IV-0096/2009

- Frau Müller fragt, wie hoch ist die Investition der einzelnen Zuwendungen einschließlich Erlass von Zinsen, Krediten u.a. für die Gemeinde, für die Errichtung der Grundschule und des ECOLE- Gymnasiums bis zum 31.12.2009?
- Der Gemeinderat nimmt den Inhalt der Vorlage zur Kenntnis.

TOP 19 Gesellschafterversammlung der KOWISA KG vom 24.08.09 Vorlage: IV-0109/2009

- Der Gemeinderat nimmt den Inhalt der Vorlage zur Kenntnis.

TOP 20 Niederschrift der Einwohnerversammlung der Gemeinde Barleben vom 20.10.2009 in der Ortschaft Meitzendorf Vorlage: IV-0110/2009

- Der Inhalt der Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

TOP 24 Schließen der Sitzung

- Herr Lüder bedankt sich bei den Anwesenden, wünscht allen frohe, besinnliche Feiertage sowie alles Gute für das neue Jahr.

Protokollant/in

Bestätigung des Protokolls im Rahmen der Sitzung am: _____

Keindorff
Bürgermeister